

Die unterzeichnende Bezirksrätin der ÖVP stellt zur Bezirksvertretungssitzung am 29.06.2022 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag auf barrierefreies Live-Streaming von Bezirksvertretungssitzungen in Penzing

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, barrierefreies Live-Streaming aktuell nach den heutigen technischen Möglichkeiten anzupassen.

Es wird um eine Zuweisung zur Kommission für Soziales, Sicherheit und Zusammenleben ersucht.

Begründung:

Die 2008 von Österreich in Kraft gesetzte UN-Behindertenrechtskonvention beinhaltet das Recht auf gleichberechtigte Teilhabe und Zugang zu allen öffentlichen Informationen und Diskussionen für Menschen mit Behinderung.

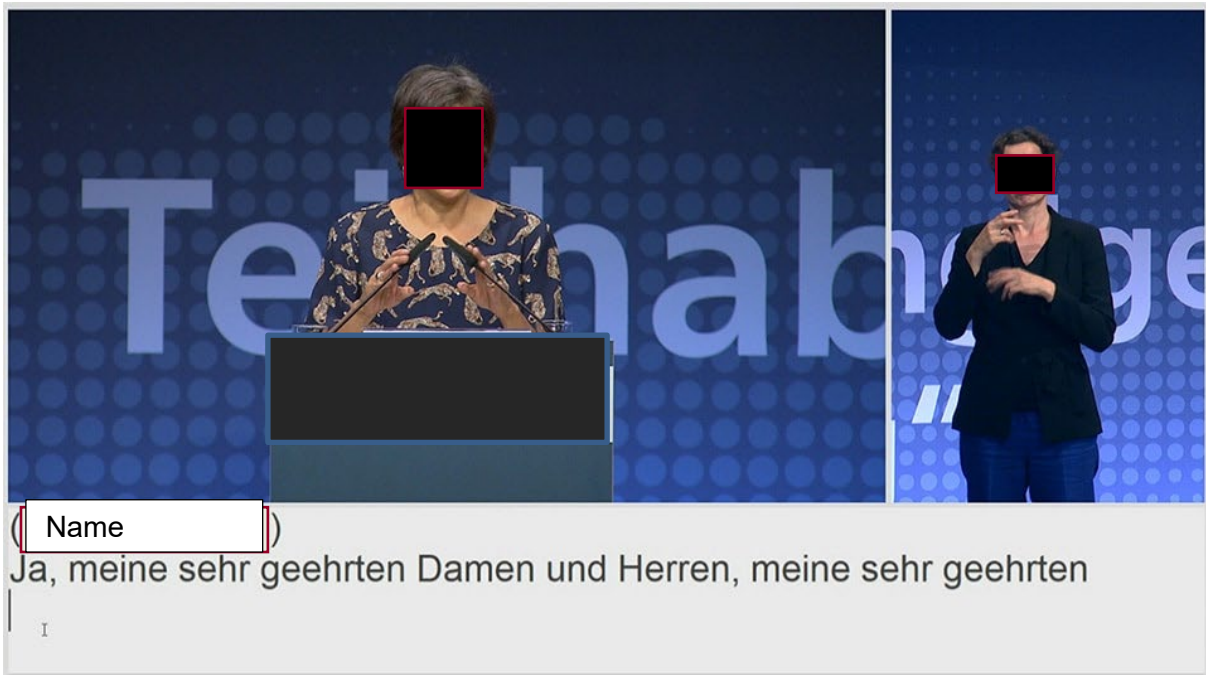
Barrierefreiheit im Livestream Webcast werden für gehörlose und hörbeeinträchtigte Menschen durch die Bereitstellung von Untertiteln und Gebärdenspracheinblendung, für Menschen mit Blindheit und Sehbeeinträchtigung durch die Bereitstellung von Audiodeskriptionen, massivst erleichtert. Einbindung von Leichter Sprache helfen vor allem Menschen mit Lernschwierigkeiten, Menschen mit geringen Deutsch-Kenntnissen, Menschen mit Migrationshintergrund, älteren Menschen und Menschen, die nicht gut lesen können, selbstbestimmt zu leben.

Möglichkeiten für barrierefreies Live-Streaming:

- Einbindung von Gebärdensprachdolmetscher*innen als Bild-in-Bild in den Livestream, optional vor Greenscreen zur Darstellung mit transparentem Hintergrund – wichtige Information: da gehörlose Menschen aufs Bild schauen müssen, wäre die Dolmetscheinblendung in voller Größe (siehe Bild) wichtig.
- Einbindung von Live Untertitel mit Einstellmöglichkeit Off und On
- Einbindung von Audiodeskription, ergänzend zum Live-Ton.
- Einbindung von Leichter Sprache.
- Erstellung einer barrierefreien Webseite des Bezirks für die Einbindung des Livestream, responsive und Schriftgröße variabel mittels Buttons einstellbar.

Layout barrierefreier Video Livestreamplayer:

Beispiel einer Splitscreendarstellung des Livestream Videoplayer mit Livebild, Live-Untertitel und Einbindung des Gebärdensprachdolmetschers.



Barrierefreies Livestream ermöglicht Menschen mit Behinderung den Zugang zu Informationen und die Teilhabe am gesellschaftliche Leben. Diese Elemente lassen sich mit überschaubarem Aufwand in einen Livestream integrieren.

Der Vorteil der Live Untertitel ist, dass das Gesprochene leicht digital abspeichern kann und dann als Nachlesewerk dient.

Elisabeth Lerch-Muß
Bezirksrätin